



**Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Minden**

**Bildungsgang Groß- und Außenhandel / Fachschule für Wirtschaft**

Minden, 22.11. 12

**Kooperationsmodell Tandem Groß- und Außenhandel/  
Zweijährige Ausbildung, Teilzeit**

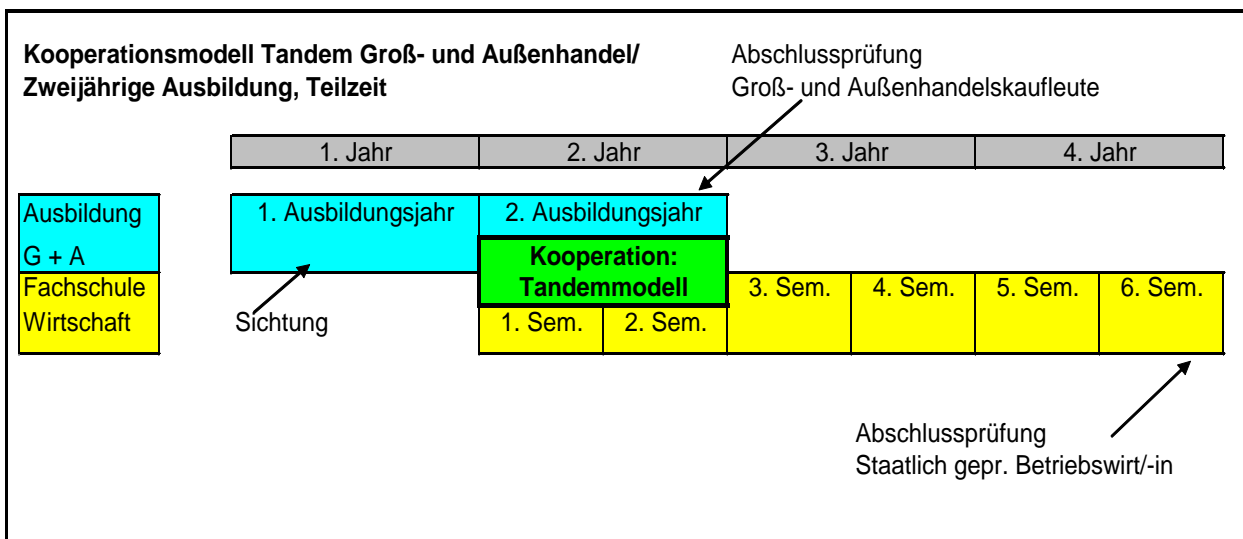
Ziel der Kooperation von Ausbildungsbetrieben und Berufsschule auf der einen und der Fachschule für Wirtschaft auf der anderen Seite ist die parallele Aus- und Weiterbildung von Groß- und Außenhandelskaufleuten zu "Staatlich geprüften Betriebswirten" in einer Gesamtzeit von nur 4 Jahren. Hierbei wird die notwendige berufliche Praxis nicht unangemessen beeinträchtigt und die ohnehin hohe Gesamtbelastung der Teilnehmer bleibt auf ein erträgliches Maß begrenzt.

Die folgenden Beschreibungen beziehen sich auf die verkürzte Ausbildung der Groß- und Außenhandelskaufleute. Diese dauert bis zur Abschlussprüfung zwei Jahre. Der Berufsschulunterricht findet durchgängig an zwei Tagen in der Woche statt (Teilzeit). Die Auszubildenden verfügen über die Fachhochschulreife oder die Allgemeine Hochschulreife.

Das 1. Halbjahr des 1. Ausbildungsjahres dient der **Sichtung** geeigneter Teilnehmer. Die Initiative zur Teilnahme kann sowohl von den Betrieben als auch vom Berufskolleg ausgehen. Zudem kann schon im **Bewerbungsverfahren** eine zielgerichtete Auswahl geeigneter Auszubildender getroffen werden.

Bis zur Abschlussprüfung der **Groß- und Außenhandelskaufleute** bleiben die Teilnehmer wie bisher als Auszubildende im Betrieb bzw. in der Schule. Hinzu kommen im 2. Ausbildungsjahr zwei Abende (1. Semester) bzw. 3 Abende (2. Semester) in der Fachschule.

Anschließend finden die letzten beiden Jahre (vier Semester) bis zur Abschlussprüfung zum/ zur **Staatlich gepr. Betriebswirt/in** berufsbegleitend in der bewährten Abendschulform der Fachschule statt.



Der Präsenzunterricht der Fachschule für Wirtschaft findet traditionell berufsbegleitend über sechs Semester an drei Abenden (Mo, Di, Do, jeweils von 18:00 bis 21:15 Uhr) in der Woche statt. Im Tandemmodell entfällt im ersten Semester der Präsenzunterricht am Donnerstagabend. Hierfür werden grundlegende Inhalte aus der Berufsausbildung in den Fächern Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen und Datenverarbeitung auf das Fachschulstudium anerkannt.

Das Studium im Tandemmodell an der Fachschule für Wirtschaft, Schwerpunkt Marketing, umfasst damit neben dem Präsenzunterricht (1320 Std.) auch Selbstlernphasen (380 Std.) und die Projektarbeit (240 Std.). Studierenden mit allgemeiner Hochschulreife oder Fachhochschulreife werden zudem 480 Std. aus dem allgemeinbildenden Bereich und aus der Berufsausbildung im Groß- und Außenhandel anerkannt (s.o.). Der Gesamtumfang des Fachschulstudiums beträgt damit 2420 Stunden.

Zugangsvoraussetzungen sind die Allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife.

Zudem kann neben dem Ausbildungsvertrag eine Kooperationsvereinbarung zwischen Studierenden, Ausbildungsbetrieben und Berufskolleg geschlossen werden. Ziel dieser Vereinbarung ist es, die Auszubildenden im 2. Ausbildungsjahr für das Studium angemessen betrieblich zu entlasten und die in der Prüfungsordnung für die Fachschule geforderte mindestens einjährige Berufstätigkeit nach Abschluss der Berufsausbildung sicher zu stellen.

## **Kontakt**

Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Minden  
Habsburgerring 53B  
32425 Minden  
Büro: 0571-837020

Ansprechpartner:

Herr Michael Paul, Schulleiter  
Mail: [schulleitung@fvs-berufskolleg.de](mailto:schulleitung@fvs-berufskolleg.de)

Herr Horst Spreckelmeyer, Fachschule für Wirtschaft  
Mail: [spreckelmeyer@fvs-berufskolleg.de](mailto:spreckelmeyer@fvs-berufskolleg.de)

Frau Nicole Heinz, Bildungsgang Groß- und Außenhandel  
Mail: [heinz@fvs-berufskolleg.de](mailto:heinz@fvs-berufskolleg.de)